

## **Opferverbände und Aufarbeitungsinitiativen unterstützen den Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen**

Die Beschäftigung von ehemaligen Mitarbeitern des MfS in der Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU) ist nicht akzeptabel. Dieser unhaltbare Zustand muss schnell beendet werden. Er wird nicht dadurch besser, dass er bereits seit den Gründungstagen der Behörde andauert. Die Beschäftigung von ehemaligen Stasi-Leuten belastet die Glaubwürdigkeit eine der wichtigsten Institutionen zur Aufklärung über die kommunistische Diktatur in der DDR.

Verfolgtenverbände und Aufarbeitungsinitiativen begrüßen deshalb ausdrücklich, dass der Bundesbeauftragte Roland Jahn das Problem seit seinem Amtsantritt deutlich benannt hat und sich um eine Lösung bemüht. Bundestag und Bundesregierung sind in der Verantwortung und aufgefordert, endlich andere Arbeitsbereiche für die ehemaligen Stasi-Mitarbeiter zu finden und die gesetzlichen Möglichkeiten dafür auszuschöpfen, erklären Vertreter der Verbände und Initiativen auf ihrem 15. Bundeskongress vom 27. bis 29. Mai 2011 in Dessau.

Dessau, 29. Mai 2011

Unterzeichner:

Tom Sello, Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.  
Olaf Weißbach, Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.  
Alexander W. Bauersfeld, Arbeitskreis d. ehem. DDR-Häftlinge e.V.  
Katrin Behr, Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft" e. V. (UOKG)  
Inge Bennewitz  
Joachim Bielering, Vereinigung der Opfer des Stalinismus e.V. (VOS)  
Manfred Buchta, Bürgerkomitee Thüringen  
Frank Burghardt, Bautzen-Komitee  
Frank Dickmann, VOS-Hannover  
Hugo Diederich, VOS  
Helmut Ebel  
Margarete Ebel  
Kerstin Elies  
Jürgen Emmrich  
Siegmar Faust, Menschenrechtszentrum Cottbus e.V.  
Luise Fischer, Frauenkreis der Hoheneckerinnen e.V.  
Hans-Peter Freimark, Geschichte des 20. Jahrhunderts in der Prignitz e.V.  
Anita Goßler, UOKG Hoheneck  
Günter Goßler  
Detlef Grabert, Forum e.V. Potsdam  
Benjamin Griebe  
Klaus Gronau, UOKG 17. Juni 1953  
Christiane Gumpert, Forum zu Aufklärung und Erneuerung e.V.  
Ilona Hein  
Joachim Heise, Freiheit e.V.  
Irmgard Henke, VOS-Sachsen-Anhalt  
Siegfried Jahnke, VOS-Schleswig-Holstein  
Margot Jann, Frauenkreis der Hoheneckerinnen e.V.  
Wolfgang Jann, Frauenkreis der Hoheneckerinnen e.V.  
Hans-Jürgen Jennesjahr, Lagergemeinschaft Workuta e.V.  
Klaus Knabe, DDR-Museum Pforzheim  
Erika Korn, VOS-Arnstadt/Gotha  
Alex Latotzky, AG Kinder hinter Stacheldraht e.V.  
Margot Loh, VOS-Schwerin

Hubert Lustinetz, VOS-Sachsen-Anhalt  
Sigrid Lustinetz  
Manfred May  
Gerhard Meinl, VOS-Verein ehemaliger Rostocker Studenten  
Theo Mittrup, UOKG  
Harald Möller, Bautzen-Komitee  
Gabriele Müller  
Birgit Münster, Frauenkreis der Hoheneckerinnen e.V.  
Inge Naumann, Frauenkreis der Hoheneckerinnen e.V.  
Hildigung Neubert, Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen Thüringen  
Bruno Niedzwetzki, VOS-Rostock  
Carlo Oltmann, Projektwerkstatt Lindenstrasse 54 - Potsdam e.V.  
Marita Pagels-Heineking, Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen Mecklenburg-Vorpommern  
M. Pense, AG Lager Sachsenhausen  
Henning Pietzsch, Geschichtswerkstatt Jena e.V.  
Heidmarie Puls, Initiativegruppe Geschlossener Jugendwerkhof Torgau e.V.  
Lutz Rathenow, Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen Sachsen  
Hartmut Richter  
Ingrid Riedel  
Uwe Rutkowski, VOS-Hamburg  
Werner Sauerzweig, VOS-Schleswig-Holstein  
Wolfgang Schellenberg, VOS-Sachsen-Anhalt  
I. Schenk, VOS-Sachsen  
R. Schenk, VOS-Sachsen  
B. Schettler, OFB Bautzen II  
Martina Schmidt-Rutkowski, VOS-Hamburg  
Rainer Schneider, Freiheit e.V.  
Uwe-Heiko Scholz, UOKG  
Sibylle Schönemann  
Andreas Schönfelder, Umweltbibliothek-Großhennersdorf e.V.  
Hubert Schunke, VOS-Gera  
Udo Stahnke, Jugendwerkhof Wolfersdorf e.V.  
Manuela Steglich, Jugendwerkhof Wittenberberg e.V.  
W. Thick, VOS-Halle  
H. Thierfeld, VOS-Chemnitz  
Marie-Luise Tröbs, Bund der in der DDR Zwangsausgesiedelten e.V.  
Horst Vau, Aufarbeitungsinitiative Müritz-Kreis e.V.  
Achim Walter, Grenzdenkmalverein Hötensleben e.V.  
Frieder Weiße, VOS-Berlin-Brandenburg  
Jürgen Kurt Wenzel, VOS-Hamburg  
Rolf-Dieter Weske, VOS-Magdeburg  
Rolf Wiese, SHG Posttrauma  
Michael Wildt, Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V.